

MIT PERSONAL STYLING COACH STEPHANIE MAAR UND MOD'S HAIR IN EIN NEUES LEBEN



Der erste Eindruck zählt. Zwar leben wir in einer Gesellschaft, in der so mancher darauf pocht, nur auf die inneren Werte zu achten, doch tatsächlich bewerten wir Menschen zunächst, innerhalb der ersten Bruchteile einer Sekunde, anhand der getragenen Kleidung und der Frisur. Nicht selten wird sogar beruflicher Erfolg von der äußerlichen Erscheinung bestimmt. Selbstbewusstsein und Auftreten sind in vielen Fällen an die Zufriedenheit über das eigene Aussehen gekoppelt.

Was für zahlreiche Menschen mitunter als ein Buch mit sieben Siegeln erscheint, ist für den Personal Styling Coach Stephanie Maar ein alltägliches Geschäft. Sie hat einen geschulten Blick für Ästhetik, Proportionen und Farben, aber auch für die Befindlichkeiten hinter der Fassade. Jahrelang war sie für große Kosmetik-Unternehmen im Außendienst tätig. Doch das, was sie in ihrem Beruf auszeichnet, kann man nicht lernen. Maar hat eine Gabe. Mit dieser nimmt sie anderen Menschen die Angst vor der Auswahl des täglichen Kleiderensembles. Ihr Motto lautet: Stil? Sicher! Und das beschränkt sich nicht nur auf die Kleidung.

Zu Maars Kunden zählen Menschen unterschiedlichster Herkunft und sozialer Schichten. Doch sie alle eint zumeist ein Schicksal. „Frauen und Männer nehmen in der Regel dann meine Dienste in Anspruch, wenn eine Veränderung in ihrem Leben stattfindet. Das kann ein beruflicher Wechsel, das Ende des Studiums, aber auch schmerzliche Ereignisse wie Trennungen oder der Verlust eines geliebten Menschen sein“, erzählt die blonde Stilberaterin, die sich mit ihrem Geschäftsmodell vor sieben Jahren selbstständig machte und seither regen Zuspruch erfährt.

Den Anfang bildet bei Maars Arbeit fast immer die Bestandsaufnahme des Kleiderschranks. „Meistens ist der Schrank meiner Kunden prallgefüllt, doch oftmals wird lediglich ein Viertel der Kleidungsstücke wirklich angezogen; der Rest liegt brach. Darunter sind manchmal Schätze, die einmal viel Geld gekostet haben. Ich lege die einzelnen Stücke heraus, kombiniere sie und mach Fotos davon, die ich dann wiederum an den Schrank hänge. So müssen sich meine Kunden morgens nicht mehr darüber den Kopf zerbrechen, was denn nun zueinander passt und finden wieder Gefallen am Anziehen,“ so Maar über ihre Vorgehensweise.

Danach unternimmt die Mutter einer Tochter einen Streifzug durch die Krefelder Innenstadt und sondiert den Markt nach Klamotten, die zum Kunden passen; auch finanziell, denn Maar findet Lösungen für jeden Geldbeutel. „Die Einzelhändler in Krefeld kennen mich bereits und wissen, was ich vorhabe. Wenn ich anschließend mit der Kundin oder dem Kunden zur Anprobe wieder komme, bekommen wir etwas zu trinken und werden ansonsten völlig in Ruhe gelassen“, sagt die 44-Jährige. Immer wieder seien Menschen verblüfft, dass die von ihr ausgewählten Kleidungsstücke auf Anhieb so gut passten. „Ich habe einfach einen Blick dafür. Es gibt so vieles im Leben, das ich nicht kann, aber das kann ich eben“, sagt sie und lacht.



Stephanie Maar in heimischer Umgebung mit ihrem Hund Lotte

Es geht ihr gar nicht darum, einen Menschen völlig rundzuerneuern, erklärt sie die Philosophie, sondern um das Hervorheben der guten Seiten, die jeder habe, aber nur selten zur Kenntnis nehme, da der Fokus immer auf den eigenen Mängeln liege. Im Anschluss an die textile Verwandlung erwartet Maars Kunden, falls gewünscht, dann noch ein Schminkseminar, das nicht selten in den eigenen Räumlichkeiten des Styling-Coaches absolviert wird. Alle dort verwendeten Kosmetika können dabei anschließend sogar für moderates Geld erstanden und mit nach Hause genommen werden. Für den richtigen Haarschnitt sorgt indes ein Friseur; und zwar nicht irgendeiner, sondern das Team der Haarvirtuosen von mod's hair auf der Uerdinger Straße. Die dort gebotene Qualität ist die Basis der fruchtbaren Zusammenarbeit zwischen Stephanie Maar und Marlies Kus, der Besitzerin des Ausnahmesalons. Ihre rechte Hand, Antonello Troito, Steffi Maas und Salome Lufen sind die Friseure Maars Vertrauens. „Frau Maar hat zwar immer schon konkrete Ideen, die oft auch sehr gut sind, aber wir tauschen uns dennoch im Vorfeld aus. Durch diese konstruktive Form der Auseinandersetzung entsteht das bestmögliche Ergebnis für die Kunden“, sagt Troito, der sonst eigentlich nur bei seinem Vornamen genannt wird. Der junge Italo-Krefelder blickt trotz seiner fast jugendlichen Erscheinung auf eine bereits 12-jährige Laufbahn bei mod's hair zurück und korrespondiert dank seines hohen Maßes an Einfühlungsvermögen sehr gut mit der Arbeitsweise Maars.



Antonello Troito (links), Steffi Maas und Salome Lufen (rechts) bilden das Kompetenzteam Stephanie Maars Vertrauens bei mod's hair



Fotos: Luis Nielsen

Dass sich Stephanie Maar mit mod's hair verbündet hat, ist kein Zufall, denn nicht umsonst gilt das aus Frankreich stammende Franchisesystem als einer der hochwertigsten Zusammenschlüsse im Bereich der Haarmode. Stets werden die unter dem Dachverband agierenden Friseure auf hauseigenen Akademien ausgebildet und in

„ICH HABE EINFACH EINEN BLICK DAFÜR. ES GIBT SO VIELES IM LEBEN, DAS ICH NICHT KANN, ABER DAS KANN ICH EBEN“.

diversen Seminaren zu unterschiedlichen Themen, wie zum Beispiel Herren- und Hochsteckfrisuren, weiter geschult. So ist das Styling bei mod's hair immer absolut am Puls der Zeit. Der Ursprung des Namens ist im London der Sechzigerjahre zu finden, als die Revolten tobten und die Punkkultur entstand. mod's hair kommt daher nicht von „Mode“, sondern von „to mod“ (verändern oder rebellieren). Inzwischen gibt es weltweit über 400 mod's hair-Dependancen, der Salon von Marlies Kus war seinerzeit, 1989, der neunte. Dass dieser sich bis heute größter Beliebtheit erfreut, ist nicht nur Beleg für die Kontinuität, sondern auch für die Qualität der hier geleisteten Arbeit.

Das Angebot der französischstämmigen Friseur-Kette gliedert sich in drei Varianten. Dabei ist mod's hair ohne Beinamen im Premium-Segment angesiedelt. Das bedeutet, dass den Kunden nach vorheriger Terminabsprache nicht nur ein optimaler Schnitt und brillante Färbungen zuteil wird, sondern auch das dazugehörige Wohlfühlpaket. mod's hair basic und HAIR-CITY sind konzeptionell zwar für nicht minder anspruchsvolle Kunden gedacht, stellen allerdings das Ergebnis in den Vordergrund. „Manche Menschen brauchen einfach nicht das große Ballyhoo und verzichten gerne auf Service, der bei mod's hier zu höheren Preisen führt. Sie schätzen die einfache und schnelle Dienstleistung. Dieser Personenkreis nimmt dann lieber das Angebot der Basic-Variante oder von Hair-City in Anspruch“, erklärt Kus die Unterschiede. Doch egal, wofür sich ein potentieller Kunde entscheidet, eines ist sicher: Der Wunsch nach einem zufriedenstellenden Äußeren wird nicht nur von Stephanie Maar beispielhaft erfüllt, sondern auch von mod's hair – egal, für welches Modell sie sich entscheiden. //kor

Auf www.stmaar.de sind alle Leistungen von Stephanie Maar auch als Gutschein erhältlich.